



© DRSC e.V	Zimmerstr. 30	10969 Berlin	Tel.: (030) 20 64 12 - 0	Fax: (030) 20 64 12 - 15
	Internet: www.drsc.de		E-Mail: info@drsc.de	
Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des FA wieder. Die Standpunkte des FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt. Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.				

IFRS-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	41. IFRS-FA / 04.09.2015 / 12:45 – 14:15 Uhr
TOP:	08 – Interpretationsaktivitäten
Themen:	Berichterstattung über die IFRS IC-Sitzung im Juli 2015
Unterlage:	41_08_IFRS-FA_Interpret_CN

1 Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
41_08	41_08_IFRS-FA_Interpret_CN	Cover Note
41_08a	41_08a_IFRS-FA_Interpret_Update	IFRIC Update Juli 2015

Stand der Informationen: 13.08.2015.

2 Ziel der Sitzung

- 2 Der IFRS-FA soll über die Themen der IFRS IC-Sitzung im Juli 2015 informiert werden.
- 3 In der vorherigen 40. IFRS-FA-Sitzung wurde bereits über die zwei vorläufigen Entscheidungen (TAD) des IFRS IC berichtet. Der IFRS-FA hatte zur TAD betreffend das Thema IAS 2/16/38 (*Prepayments in long-term supply contracts*) Diskussionsbedarf erkannt; mit der TAD zum Thema IAS 12 (*DTA/DTL and the effect of FX rate changes*) erklärte sich der IFRS-FA einverstanden. Folglich soll die Diskussion zur TAD betreffend IAS 2/16/38 vertieft und ggf. über eine Stellungnahme beschlossen werden.

3 Vom IFRS IC behandelte Themen und getroffene Entscheidungen

Thema	Status	Entscheidung	Nächste Schritte
IAS 19 / IFRIC 14 - The Limit on DBA, Minimum Funding Requirements and their Interaction	Final agenda decision	AD (NIFRIC, da ausreichende Anleitung im Standard)	keine
IAS 2/16/38 - Prepayments in long-term supply contracts	Work in progress / tentative agenda decision	TAD (NIFRIC, Agendakriterien nicht erfüllt, da kein ausreichender Beleg, für welche Transaktionen Unklarheiten bestehen)	Kommentierung bis 28.09.2015



IAS 12 - DTA/DTL and the effect of FX rate changes	New issue / tentative agenda decision	TAD (NIFRIC, da IAS 12 eindeutig ist)	Kommentierung bis 28.09.2015
IFRS 11 - Acquisition of an additional interest	Work in progress	Keine --> Auswahl der Sachverhalte zur kurzfristigen Behandlung über den Anwendungsbereich (Transaktionen) angestrebt, aber keine Einigung hierzu	IFRS IC: Diskussion fortsetzen
IAS 23 - Borrowing costs	Work in progress / AIP proposal	AIP (IAS 23-Änderung im nächsten AIP, prospektive Anwendung empfohlen)	IASB: Diskussion des IFRS IC-Vorschlags
IFRS 2 - Share-based payments	IASB-Deliberations zum ED/2014/5 (Fristende war 25.03.2015), nun erstmalige IFRS IC-Befassung	Keine --> Diskussion des beim IASB eingegangenen Feedbacks, Vorschlag an IASB: geringfügige Anpassungen, dann Änderung finalisieren	IASB: Diskussion fortsetzen und Änderung finalisieren

- 4 Details zu allen Themen sind dem IFRIC Update (Unterlage **41_08a**) zu entnehmen.

4 Informationen im Detail zur TAD betreffend IAS 2/16/38

- 5 Die Anfrage betrifft die Frage, ob bei Langfristverträgen zur Lieferung von Waren/Vorräten mit nennenswerten Vorauszahlungen eine zu separierende Finanzierungskomponente enthalten ist, für die Zinserträge/-aufwendungen zu erfassen sind.
- 6 Die ursprüngliche Anfrage an das IFRS IC erfolgte bereits 2011. Damals wurde bereits ein *Outreach* durchgeführt, an dem das DRSC aber nicht beteiligt war. Der *Outreach* ergab, dass bzgl. der Separierung sehr unterschiedlich bilanziert wird, was allerdings darauf zurückgeführt wurde, dass für die Beurteilung, ob eine Finanzierungskomponente vorliegt, erheblicher Ermessensspielraum besteht.
- 7 Das IFRS IC hatte das Thema daraufhin erstmals im Januar 2012 erörtert und entschieden, dass gemäß IAS 2 und IAS 16 eine separate Erfassung der Finanzierungskomponente zu erfolgen hat. Dabei besteht dahingehend Beurteilungsspielraum, ob/wann eine Finanzierungskomponente vorliegt. Diese Entscheidung bzw. Sichtweise wurde vom IASB im Februar 2012 bestätigt. Damals wurde bereits auf IFRS 15 hingewiesen, der noch nicht verabschiedet war, wobei aber davon ausgegangen wurde, dass die IFRS 15-Regelungen die getroffene Entscheidung bestätigen werden.
- 8 Im November 2014 entschied das IFRS IC, dass nach erfolgter Finalisierung von IFRS 15 nunmehr ein erneuter *Outreach* erfolgen soll, um zu verifizieren, ob (und welche) Verträge existieren, die die diskutierten Charakteristika aufweisen. Zugleich sollte geprüft werden, ob ähnliche Verträge unterschiedlich bilanziert werden oder ob die unterschiedliche Bilanzierung weiterhin auf die Verschiedenheit der Verträge zurückzuführen ist. Auch an diesem *Outreach* wurde das DRSC nicht beteiligt. (Gemäß AP3, Tz. 11, zur IFRS IC-Sitzung im Juli 2015 wurden nur WP-



Gesellschaften und Regulatoren befragt.) Der *Outreach* ergab wenig Feedback, sodass das IFRS IC sich nicht in der Lage sieht, den Sachverhalt und dessen bilanzielle Abbildung hinreichend zu beurteilen.

- 9 Im Juli 2015 nunmehr hat das IFRS IC dieses Feedback diskutiert und gewürdigt. Das Ergebnis mündet in die vorläufige Entscheidung, das Thema nicht auf die Agenda zu nehmen, da es die Kriterien für die IFRS IC-Tätigkeiten nicht erfüllt. Der Wortlaut der Begründung hierzu ist aus dem IFRIC Update 7/2015 (Unterlage **41_08a**) ersichtlich.
- 10 Die TAD zu IAS 2/16/38 wurde im IFRS-FA am 31. Juli 2015 (40. Sitzung) erstmals diskutiert. Als Ergebnis hält der IFRS-FA die vorläufige Sicht des IFRS IC für nicht hinreichend fundiert. Zum einen wird bezweifelt, dass die Sachverhalte durchgehend spiegelbildlich für Käufer und Verkäufer geregelt sind. Zum anderen wird kritisiert, dass die IFRS IC-Aussage zu pauschal ist und nicht hinreichend differenziert, unter welchen Umständen bzw. nach welchen konkreten Kriterien das Vorliegen einer Finanzierungskomponente zu bejahen ist. Insgesamt wird vom IFRS-FA festgestellt, dass bei zahlreichen anderen Sachverhalten eine Periodenabgrenzung vorzunehmen ist, was häufig die potenzielle Frage nach einem Finanzierungscharakter aufwirft. Hier existiert also ein übergreifendes Thema, das einer grundsätzlichen Erörterung und Lösung durch den IASB bedarf.